

Verwaltungssoftware

Sehr geehrter Kunde,
 vielen Dank, dass Sie sich für die secuENTRY 7083 Software PRO Schlossverwaltungssoftware aus dem Hause BURG-WÄCHTER entschieden haben.

In Verbindung mit der Schlossserie zu secuENTRY haben Sie die Möglichkeit, die Zutrittskontrolle Ihrer Einrichtung zu steuern. Den einzelnen Nutzern werden hier sowohl Identmedien (Pincode, Fingerprint, sE Key, sE Key App, Remote und Transponder) zugewiesen, wie auch Berechtigungen zu einzelnen Türen, Rechte und Zutrittszeiten.

Auch lässt sich über die Historienfunktion genau nachvollziehen welcher Nutzer wann und wo Zutritt zu einem Schloss hatte.

Die secuENTRY PRO ist eine mandantenbasierende Software, wodurch mehrere verschiedene Objekte (Mandanten) mit ein und derselben Software verwaltet werden können. Pro Mandant ist die Verwaltung von bis zu 2000 Benutzern und 1000 Schlössern pro Mandant möglich. In Verbindung mit dieser Software können u.a. in Abhängigkeit der Hardware bis zu 2000 Ereignisse pro Zylinder ausgelesen werden.

Für die Übertragung von Daten zum Schloss bzw. zur Tastatur stehen Ihnen zwei Möglichkeiten zur Verfügung:

1. Datenübertragung über ein Smart Device (secuENTRY KeyApp)
2. Datenübertragung über den der Software beiliegenden USB Adapter

Die Datenübertragung läuft bidirektional über Bluetooth 4.0 LE. Die Kommunikation der sicherheitsrelevanten Daten ist darüber hinaus zusätzlich AES verschlüsselt.

Bei der Installation der Software wird eine Versionsprüfung in Verbindung mit dem USB Adapter durchgeführt. Hierdurch wird erkannt, welche Softwareversion erworben wurde. Nach erfolgreichem Programmstart wird diese dann automatisch erkannt.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit der neuen Verwaltungssoftware.

1. Installation unter Windows 7 und höher

Systemvoraussetzungen: Windows 7 oder höher Standardkonfiguration, USB-Port, Bildschirmauflösung von min. 1200 x 1024 Pixel, .NET Framework 4.0, Min. 1GB RAM, Benutzer mit Administrationsrechten, Min. 50 MB freier Speicher, Webcam

Bitte beachten Sie, dass Sie die unterschiedlichen Softwareversionen nicht parallel auf Ihrem Rechner installieren können.

Achtung: Bitte heben sie die beiliegenden QR-Codes der secuENTRY Produkte sorgfältig auf. Bei Verlust der QR-Codes ist das Anlernen der Geräte an die Software nicht mehr möglich.

Die Installation der Software erfolgt über einen DownloadWizard. Diesen können Sie sich unter:

www.burg.biz > Service & Downloads > Software
 (<https://www.burg.biz/service-downloads/software/>)



Abb. BURG-WÄCHTER Download Seite

Installation

Öffnen Sie die Datei secuENTRY_Setup.exe, um das Setup zur Installation zu starten.

Legen Sie die Sprache fest, in der Sie die Installation durchführen möchten.

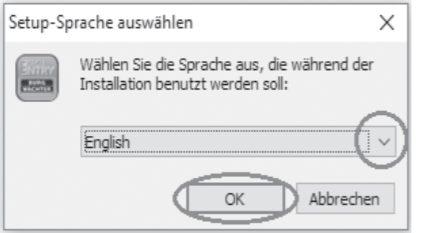


Abb. 1: Installation Software

Stimmen Sie den Lizenzvereinbarungen zu.

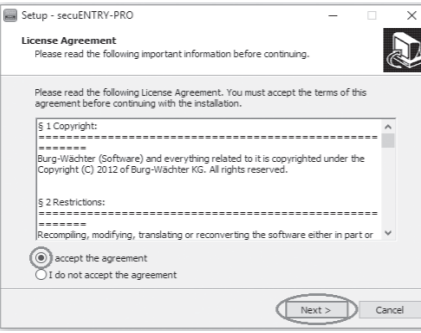


Abb. 2: Installation Software

Die Speicherorte unterscheiden sich je nach Betriebssystem:
 Windows 7: C:\Program Files (x86)\BURG-WÄCHTER\secuENTRY

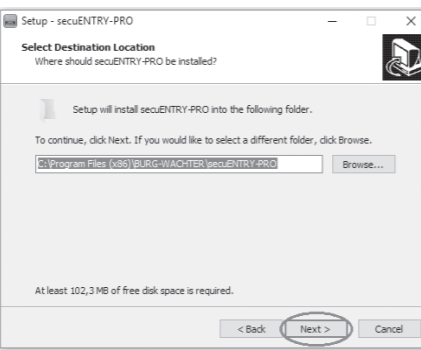


Abb.3 Installation Software Windows 7

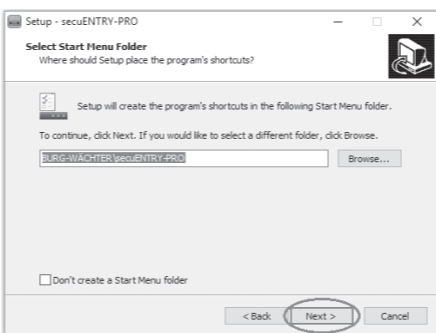


Abb. 4: Installation Software

Sie müssen nun entscheiden, ob nur der aktuell angemeldete Benutzer das Programm ausführen darf, oder ob Sie dies für alle Benutzer zulassen. Hierdurch unterscheidet sich der Speicherpfad der Datenbank.

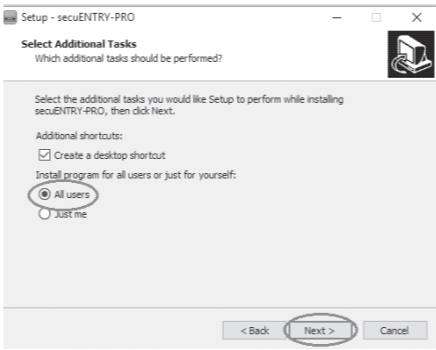


Abb. 5: Installation Software

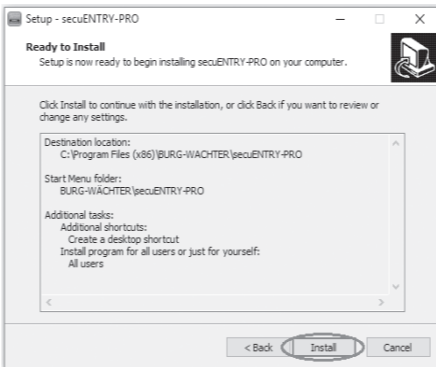


Abb. 6: Installation Software

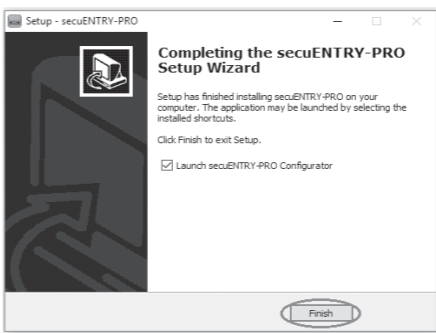


Abb. 7 Setup Software

Schließen Sie nun den beigefügten USB-Adapter an Ihren Rechner an und führen Sie anschließend den Setup-Wizard aus.

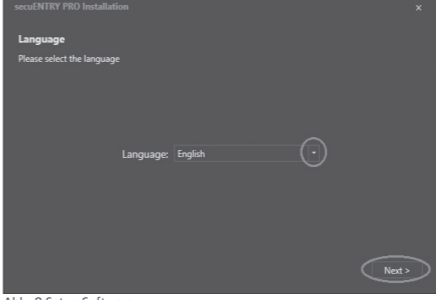


Abb. 8 Setup Software

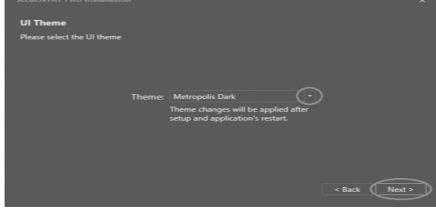


Abb. 9 Setup Software

Zunächst muss die Softwareversion des angeschlossenen USB-Adapters überprüft werden.

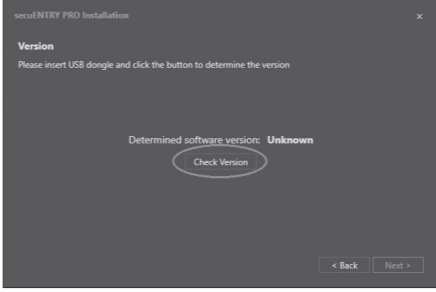


Abb. 10 Setup Software

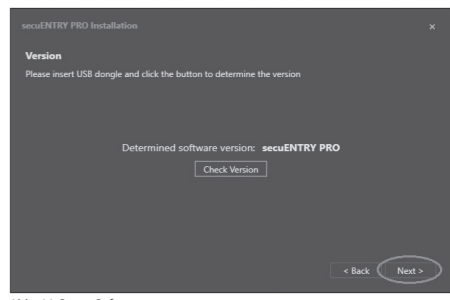


Abb. 11 Setup Software

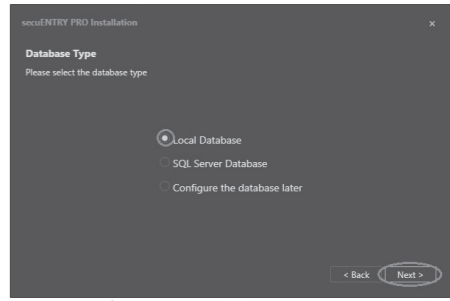


Abb. 12 Setup Software

1.1 Anlegen einer neuen Datenbank

Um eine neue lokale Datenbank anzulegen, folgen Sie den Anweisungen.

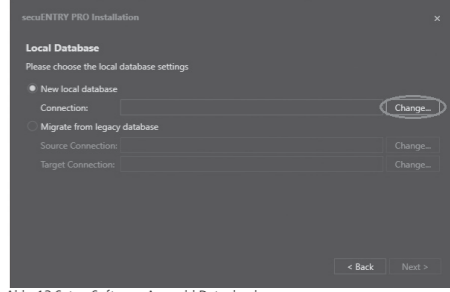


Abb. 13 Setup Software Auswahl Datenbank

Nach der Auswahl des Verzeichnisses müssen Sie ein Passwort erstellen.

Achtung: Bei Verlust des Passwortes ist die Datenbank unwiederbringlich verloren!

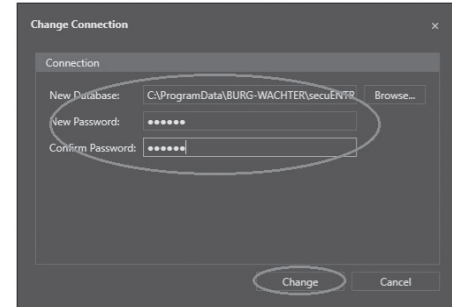


Abb. 14 Setup Software Windows 7

1.2 Einlesen einer existierenden Datenbank

Beim Einlesen einer existierenden Datenbank gehen Sie wie folgt vor:
Wählen Sie **Existierende lokale Datenbank** aus.

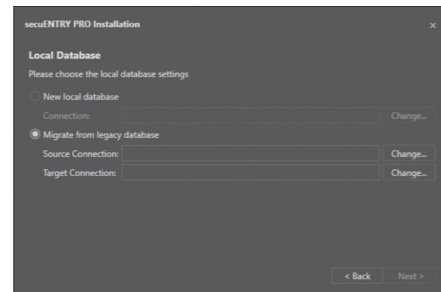


Abb. 18 Setup Software Auswahl der Datenbank und laden nach Passwortvergabe die entsprechende .sdf-Datei

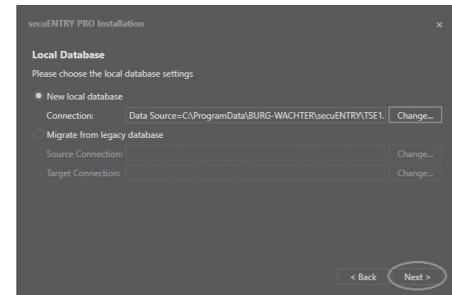


Abb. 15 Setup Software

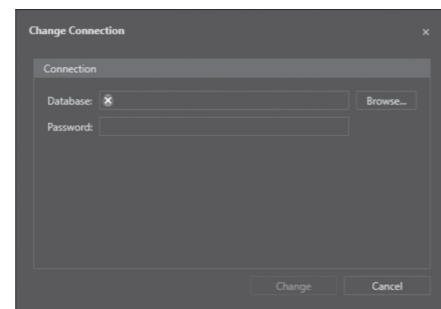


Abb. 19 Verzeichnis- und Passworteingabe

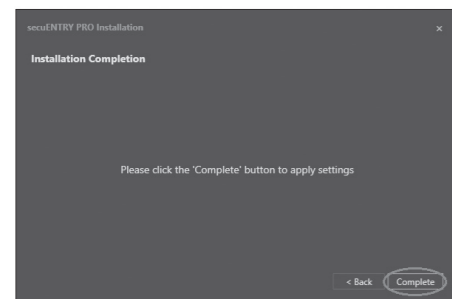


Abb. 16 Setup Software

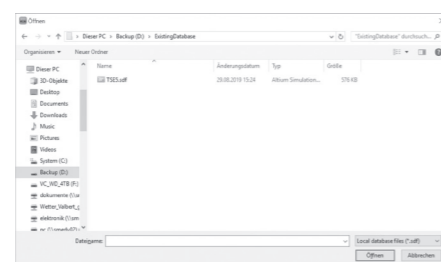


Abb. 20 Verzeichnis- und Passworteingabe

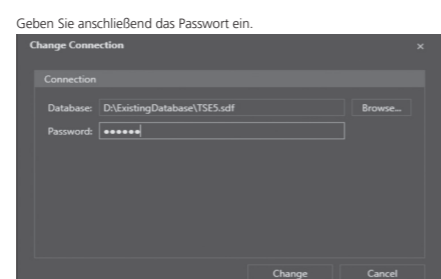


Abb. 21

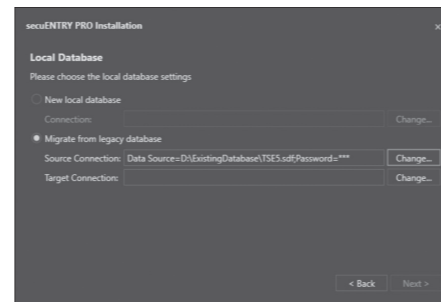


Abb. 22

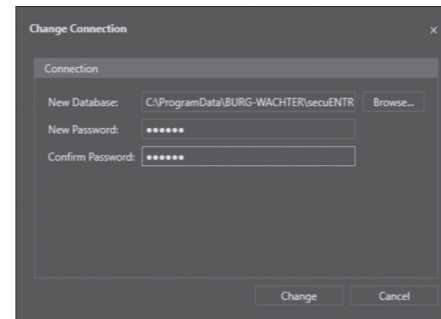


Abb. 23

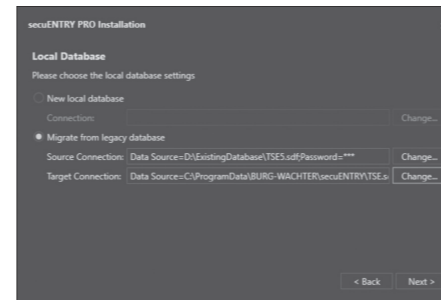


Abb. 24

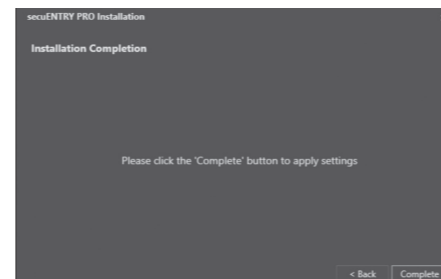


Abb. 25

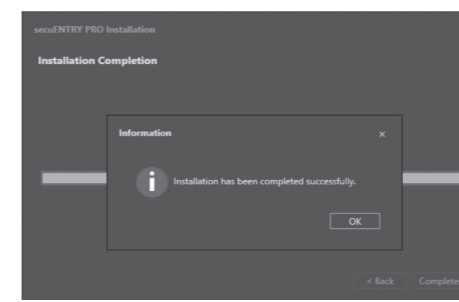


Abb. 26

Das Setup für die Software wurde erfolgreich durchgeführt.

1.3 Funktionsumfang

	ENTRY Software Light	ENTRY Software Pro
Mandanten basiert	X	✓
Anzahl Benutzer	15	2000 pro Mandant
Anzahl Schlösser	8	1000 pro Mandant
Anzahl User Timer, Anzahl Zeitbereiche pro Timer	2 8	50 24
Anzahl Permanent Timer, Anzahl Zeitbereiche pro Timer	X X	50 16
Anzahl Relay Timer, Anzahl Zeitbereiche pro Timer	2 8	50 8

BURG-WÄCHTER KG
Altenhofer Weg 15
58300 Wetter
Germany

info@burg.biz
www.burg.biz

Irrtum und Änderungen vorbehalten. – Mistakes and changes reserved